



Bremgarter Bezirks-Anzeiger
5620 Bremgarten
056/ 618 58 77
www.bremgarterbezirksanzeiger.ch
Deutsch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 6'449
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 571.005
Abo-Nr.: 571005
Seite: 1
Fläche: 46'846 mm²

Tschau Sepp!

Oberlunkhofen: Josef Füglistaller (68) ist nicht mehr Präsident von Gastro Aargau



Josef Füglistaller bekam einen Aufenthalt im Hotel Zermatterhof geschenkt. «Ich bin überwältigt», sagte er strahlend.

Bild: Lisa Stutz



Bremgarter Bezirks-Anzeiger
 5620 Bremgarten
 056/ 618 58 77
www.bremgarterbezirksanzeiger.ch
 Deutsch

Medienart: Print
 Medientyp: Tages- und Wochenpresse
 Auflage: 6'449
 Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 571.005
 Abo-Nr.: 571005
 Seite: 1
 Fläche: 46'846 mm²

Fünf Jahre lang war er der höchste Wirt des Kantons. Insgesamt 14 Jahre lang war er im Vorstand. Nun hat Josef Füglistaller sein Amt abgegeben. «Wir Wirte sind unentbehrlich», sagte er zum Schluss.

Lisa Stutz

«Macheds guet ond uf Wedersehl!» Mit diesen Worten beendete Josef Füglistaller die Generalversammlung und somit seine Amtszeit als Gastro-Aargau-Präsident. Es folgte ein tosender Applaus, der gar nicht mehr aufhören wollte. Josef «Sepp» Füglistaller hingegen wollte aufhören. Ein Jahr lang hatte er seinen Abgang geplant.

Und zwar so gut, dass an der GV ein neuer Präsident gewählt werden konnte, von dem Füglistaller überzeugt ist, «dass er sein ganzes Wissen in den Verband investieren wird». Er heisst Bruno Lustenberger, kommt aus Aarburg, ist dort Wirt der «Krone» und war bisher Vize-Präsident.

Immenser Einsatz für Wirte

«Wir Wirte sind für die Gesellschaft unentbehrlich», sagte Füglistaller in seinen Abschlussworten. Wie oft er in diesen das Wort «Danke» sagte, an seine Frau, alle Mitglieder, den Vorstand, die Mitarbeiter gerichtet, zählte wohl niemand mehr mit.

«Ich wünsche dem neuen Vorstand alles Gute», sagte er. Neu gewählt wurden Heiner Kuster vom «Stalden» in Berikon und Claudia Rüttimann von aargau-hotels.ch. Aus dem Vorstand zurückgetreten war neben Füglistaller auch Michael Hauenstein («Sonne» in Leuggern). Diverse Redner dankten Josef Füglistaller für sein jahrelanges Engagement. Darunter Casimir Platzer, Präsident von Gastro Suisse, sowie Regierungsrat Urs Hofmann. Dieser erläuterte: «Mit Bedauern habe ich zur Kenntnis genommen, dass der Präsident aufhört. Josef Füglistaller hat einen immen-

sen Einsatz geleistet für die Aargauer Wirte.» Er wünsche ihm alles Gute. «Gutes Essen und gute Gesundheit, damit du so jung bleibst, wie du bist.»

Zum Ende der GV fehlten Josef Füglistaller die Worte, wie er am nächsten Tag sagte. Im «BBA/WA»-Interview erzählt er, weshalb er seinen Rücktritt als Befreiung empfindet, wie es um die Gastro-Szene im Freiamt steht und weshalb es im «Kellerämterhof» keine «Austrinkete» gibt.